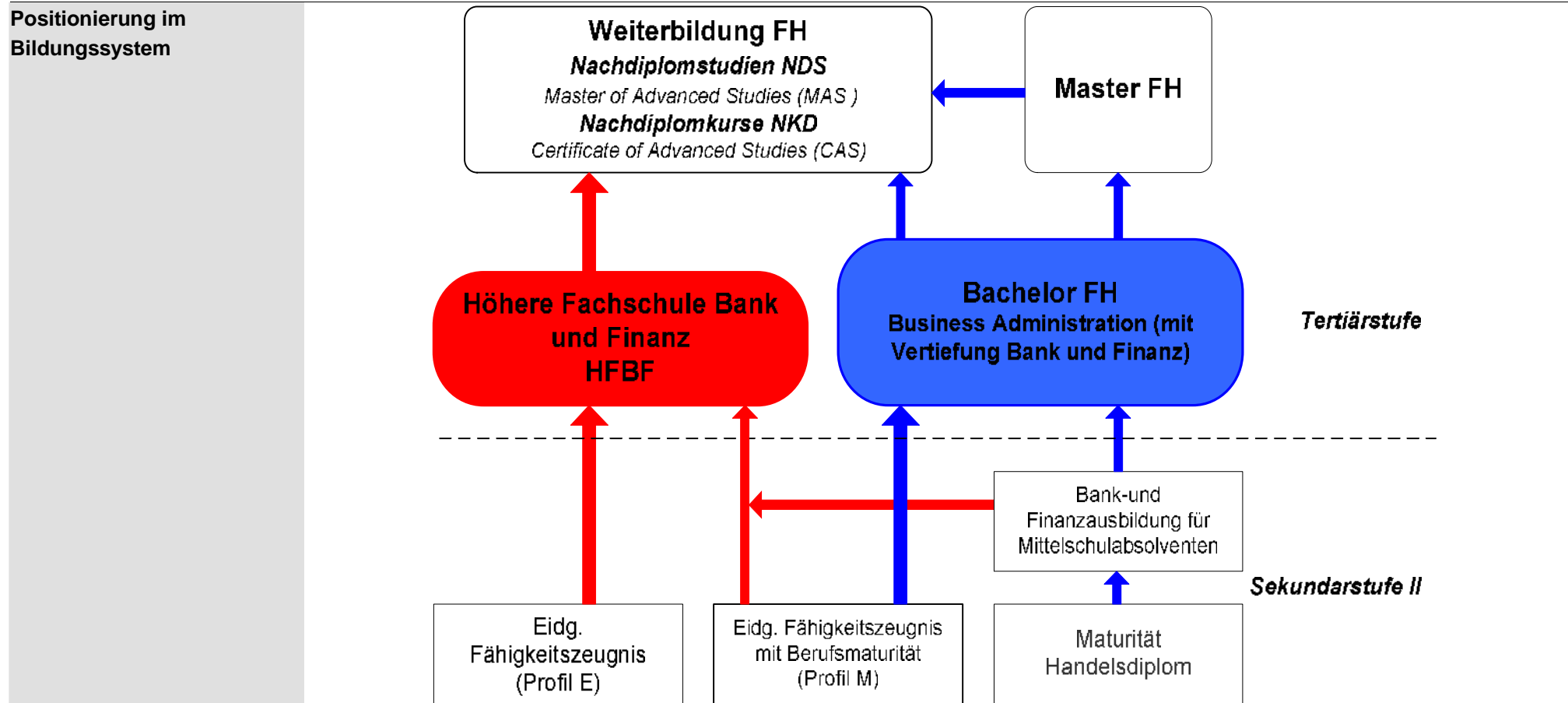


## Factsheet Höhere Fachschule Bank und Finanz (HFBF)

<b>Bezeichnung des Bildungsgangs</b>	Bank und Finanz HF
<b>Höhere Fachschule Bank und Finanz</b>	<p>Die Bezeichnung "Höhere Fachschule Bank und Finanz HFBF" ist das Label der Schweizerischen Bankiervereinigung als Trägerin von entsprechenden Bildungsgängen.</p> <p>Die Schweizerische Bankiervereinigung hat hierzu die AKAD Höhere Fachschule Banking &amp; Finance AG (kurz AKAD Banking+Finance) beauftragt, entsprechende Bildungsgänge in allen Landessprachen nach analogen Qualitätsstandards anzubieten.</p>
<b>Bildungsgang</b>	<p>Der Bildungsgang Bank und Finanz HF ist eine bank-generalistische, beratungs- und verkaufsorientierte Ausbildung. Sie dauert 3 Jahre und ist berufsbegleitend. Absolvierende erwerben fundierte sach- und praxisorientierte Handlungskompetenzen, um alltägliche und anspruchsvolle Bankgeschäfte tätigen zu können. Sie eignen sich Qualifikationen in den Bereichen Bankwirtschaft, Kredit- und Anlagebereich, inkl. Finanzplanung (Vorsorge, Versicherungen, Steuern), Banking Operations und Investment Banking an. Zudem verstehen sie Managementprozesse und können diese in Teilbereichen anwenden.</p> <p>Selbstlernen und Präsenzunterricht verbunden mit einer schweizweit einheitlichen Blended Learning-Konzeption bilden die Elemente des ganzheitlichen Lernens. Dem Lernen in enger Verbindung zwischen Schule und Betrieb wird grosse Bedeutung zugemessen.</p>
<b>Abschluss und Titel</b>	<p>Deutsch: dipl. Bankwirtschafter HF / dipl. Bankwirtschafterin HF</p> <p>Französisch: Diplômé/e en économie bancaire ES</p> <p>Italienisch: Economista bancario dipl. SSS</p> <p>Englisch: Diploma in Banking &amp; Finance</p>
<b>Eidg. Anerkennung</b>	Diese ist beim Bundesamt für Berufsbildung und Technologie in Vorbereitung.
<b>Hauptzielpublikum</b>	<p>Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einer kaufmännischen Grundbildung Bank (Profil E und M),</li> <li>- einer kaufmännischen Berufslehre Branche Bank (vor der neuen kaufmännischen Grundbildung)</li> <li>- einer Bank- und Finanzausbildung für Mittelschüler/-innen</li> </ul>

<p><b>Inhalte</b></p>	<p>Lernen erfolgt an den praxisorientierten Handlungsprozessen der Banken. Die Bildung ist ganzheitlich gestaltet und beinhaltet umfassende Sach-, Sozial- und Methodenkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kreditgeschäfte und -prozesse</li> <li>- Anlageberatung und Anlageprozesse</li> <li>- Banking Operations mit den Bereichen Zahlungsverkehr, Wertschriftengeschäfte, Treasury</li> <li>- Basisprozesse im Investment Banking</li> <li>- Finanzplanung mit Vorsorge, Nachlassplanung, Sozialversicherungen, Erbschaften, Steuern</li> </ul> <p>Das Handeln im Bankalltag geschieht vor dem Hintergrund breiter Grundlagenqualifikationen, die es erlauben, Entwicklungen im Umfeld und innerhalb einer Bank mit einbeziehen zu können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- volkswirtschaftliche Grundlagen</li> <li>- betriebswirtschaftliche Zusammenhänge, insbesondere mit Rechnungswesen/ Controlling</li> <li>- Finanzmathematik und Statistik</li> <li>- Recht / Legal und Compliance</li> <li>- Beratung und Verkauf</li> <li>- Formen des Selbstlernens</li> </ul>
<p><b>Zulassung</b></p>	<p>Gesetzliche Vorschrift:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nachweis einer beruflichen Tätigkeit von mindestens 50% bei einer Bank oder einer Finanzdienstleistungsunternehmung während der Studiendauer</li> </ul> <p>Prüfungsfrei ins 1. Semester:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eidg. Fähigkeitszeugnis Kaufmann/Kauffrau, Branche Bank, Profil E</li> <li>- eidg. Fähigkeitszeugnis Kaufmann/Kauffrau, Branche Bank, Profil M (Berufsmaturität)</li> <li>- Diplom Bank- &amp; Finanzausbildung für Mittelschulabsolventen der Schweizerischen Bankiervereinigung SBVg</li> </ul> <p>Prüfungsfrei mit nachgewiesenen Bankqualifikationen ins 1. Semester:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eidg. Fähigkeitszeugnis Kaufmann/Kauffrau, andere Branche, Profil E</li> <li>- eidg. Fähigkeitszeugnis Kaufmann/Kauffrau, andere Branche, Profil M (Berufsmaturität)</li> <li>- Gymnasiale Maturität</li> <li>- Diplom einer vom Bund anerkannten Handelsschule</li> <li>- Fachmittelschule oder Fachmittelschulmaturität</li> </ul>

<b>Berufliches Arbeitspensum</b>	Die Ausbildung stellt neben der vorgeschriebenen beruflichen Tätigkeit hohe Anforderungen ans Selbst- und Präsenzlernen. Die Ausbildung soll so organisiert werden, dass bei grossem Einsatz und normaler Belastung am Arbeitsplatz ein Arbeitspensum von 100 Prozent zu bewältigen ist. Möglich sind verschiedene Varianten, die eine gewisse Flexibilisierung zulassen, evtl. Präsenzunterricht am Nachmittag oder mehrere 2-3-tägige Präsenzblöcke.
<b>Durchführungssprache</b>	Die Ausbildung wird regional in folgenden Sprachen durchgeführt: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Deutschschweiz: Deutsch</li> <li>– Westschweiz: Französisch</li> <li>– Südschweiz: Italienisch</li> </ul>
<b>Altersgrenze</b>	Der Bildungsgang Bank und Finanz HF schliesst unmittelbar an die Bildung auf der Sekundarstufe II an. Er steht jedoch grundsätzlich auch Personen offen, die seit Jahren bei einer Bank arbeiten und sich weiterbilden wollen. Eine Altersgrenze gibt es nicht.
<b>Kosten</b>	ca. CHF 24'000.-, beinhaltend Kurskosten, Lehrmittel und Prüfungsgebühren
<b>Dauer</b>	3 Jahre
<b>Anbieter/ Durchführungsorte</b>	AKAD Höhere Fachschule Banking & Finance AG Voraussichtliche Durchführungsorte ab Herbst 2006: Basel, Bern, Genf, Lausanne, Lugano, Luzern, St.Gallen, Zürich
<b>Rahmenlehrplan</b>	Der Rahmenlehrplan Bank und Finanz HF und der dazugehörige Bildungsplan der HFBF sind derzeit in Erarbeitung. Es handelt sich dabei um bankenspezifische Lehrpläne, die keinen Zusammenhang mit demjenigen einer Höheren Fachschule für Wirtschaft aufweisen.
<b>Abgrenzung der HFBF zur Höheren Fachschule für Wirtschaft (HFW)</b>	<p><b>HFBF:</b> Die Höhere Fachschule Bank und Finanz ist ein eigenständiger, in erster Linie auf das Bankwesen ausgerichteter Bildungsgang. Die Lernenden erwerben dabei integral bankgeneralistische und handlungsorientierte Qualifikationen im Bankwesen. Sie werden dadurch befähigt, im Bankalltag anspruchsvolle Arbeitsprozesse, insbesondere im Bereich Beratung und Verkauf, zu erfüllen.</p> <p><b>HFW:</b> Die Höhere Fachschule für Wirtschaft ist im Gegensatz dazu eine an Fächern orientierte allgemein-betriebswirtschaftliche Ausbildung mit Vertiefungsfächern, wie z.B. Personalmanagement, Rechnungswesen, Marketing oder Banking und Finance. Die Vertiefungsfächer können dabei ca. 30 Prozent umfassen.</p>



Die HFBF ist eine praxisorientierte Bildung im Rahmen der beruflichen Tertiärbildung, die den Zugang zu Nachdiplomstudien im Bereich Bank und Finanz ermöglicht.

**Kontaktperson Bildungsanbieter** AKAD Banking+Finance, Daniel P. Morf, Geschäftsführer  
Jungholzstrasse 43, 8050 Zürich, Tel. 044 307 32 50

**Information** Schweizerische Bankiervereinigung Trägerschaft HFBF [www.hfbf.info](http://www.hfbf.info)  
AKAD Banking+Finance Bildungsanbieter HFBF [www.akad.ch/banking+finance](http://www.akad.ch/banking+finance)